



Aktionsbündnis Katastrophenhilfe: Helft den Menschen in Syrien!

Aktionsbündnis Katastrophenhilfe: Helft den Menschen in Syrien!

Gemeinsamer Appell von Caritas international, Deutschem Roten Kreuz, Diakonie Katastrophenhilfe und UNICEF Deutschland für die notleidende syrische Bevölkerung
Angesichts des furchtbaren Leids der Zivilbevölkerung in Syrien rufen die vier großen deutschen Hilfswerke Caritas international, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonie Katastrophenhilfe und UNICEF Deutschland die Bundesbürger zu Spenden auf. Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) unterstützt den Spendenaufruf. Am 15.5. wird das ZDF in seinen Nachrichtensendungen ausführlich über die humanitäre Situation in der Region und die Hilfe berichten. In diesem Zusammenhang wird die Telefonnummer der Spendenhotline des Aktionsbündnisses Katastrophenhilfe gezeigt.
In einem gemeinsamen Appell wenden sich die Organisationen an die Öffentlichkeit.
"Die Eskalation der Gewalt in Syrien und das Fehlen greifbarer politischer Fortschritte, das Blutvergießen zu stoppen, dürfen kein Grund sein, uns abzuwenden. Im dritten Jahr der Tragödie ist die Lage der syrischen Zivilbevölkerung katastrophal und verschlechtert sich jeden Tag.
Ein Drittel der syrischen Bevölkerung ist inzwischen auf humanitäre Hilfe angewiesen. Die Zahl der Hilfebedürftigen ist innerhalb eines Jahres von einer Million auf 6,8 Millionen angestiegen. 1,4 Millionen leben als Flüchtlinge unter schwierigsten Bedingungen in den Nachbarländern. Die daraus folgenden Belastungen sind für diese Länder kaum noch zu bewältigen.
Wir appellieren an die Politik und an alle Hilfsorganisationen, jeden Spielraum und Weg zu nutzen, innerhalb Syriens den sicheren und ungehinderten Zugang zu notleidenden Menschen zu erweitern. Die Nachbarländer brauchen umfassende und langfristige Unterstützung, um menschenwürdige Verhältnisse für die Flüchtlinge zu schaffen.
Der Konflikt in Syrien ist eine Nagelprobe für das humanitäre Völkerrecht. Alle Konfliktparteien sind verpflichtet, dieses einzuhalten und Zivilisten zu schützen.
Humanitäre Hilfe kann die Gewalt nicht stoppen. Aber sie kann und muss die Menschlichkeit über allen Hass und alle Gegensätze hinweg verteidigen.
Wir bitten die Bundesbürger um Spenden für die Menschen in Syrien."
Alle im Aktionsbündnis Katastrophenhilfe zusammengeschlossenen Organisationen leisten direkt und über ihr Netzwerk lokaler Partnerorganisationen Hilfe in Syrien und seinen Nachbarländern.
Spendenkonto und ausführliche Informationen über die Hilfe:
Caritas international
Konto-Nr. 202
BLZ 660 205 00
Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe
 www.caritas-international.de
Stichwort: Syrien
Deutsches Rotes Kreuz
Bank für Sozialwirtschaft Köln
Konto-Nr. 41 41 41
BLZ 370 205 00
 www.drk.de
Stichwort: Syrienhilfe
Diakonie Katastrophenhilfe
Konto-Nr. 502 502
Ev. DarlehnsGenossenschaft Kiel
BLZ 210 602 37
 www.diakonie-katastrophenhilfe.de
Stichwort: Nothilfe Syrien
UNICEF Deutschland
Konto-Nr. 300 000
Bank für Sozialwirtschaft Köln
BLZ 370 205 00
 www.unicef.de
Stichwort: Syrien
Spendenhotline des Aktionsbündnisses Katastrophenhilfe:
Telefonnummer 0137-363636 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend)

Deutsches Komitee für UNICEF
Höninger Weg 104
50969 Köln
0221-93650-0
Telefon: 0221-93650-279
Mail: mail@unicef.de
URL: http://www.unicef.de/

Pressekontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

unicef.de/
mail@unicef.de

Firmenkontakt

Deutsches Komitee für UNICEF

50969 Köln

unicef.de/
mail@unicef.de

UNICEF - Weltweite Hilfe für Kinder Seit 1946 arbeitet UNICEF für das Wohl der Kinder dieser Welt. Mittlerweile ist UNICEF in 161 Ländern tätig. In 37 Staaten informieren Nationale Komitees über die Arbeit von UNICEF, verkaufen Grußkarten und sammeln Spenden. UNICEF arbeitet auf der Grundlage der UN-Kinderrechtskonvention, die die 191 Mitgliedsstaaten verpflichtet, das Überleben der Kinder zu schützen, ihre Entwicklung zu fördern, sie vor Missbrauch und Gewalt zu schützen und sie an wichtigen Entscheidungen zu beteiligen. In vielen Ländern ist es UNICEF in den vergangenen Jahren gelungen, die Situation der Kinder zu verbessern. Doch es bleibt viel zu tun. Lesen Sie hier mehr über die Arbeit und die Erfolge von UNICEF und begeben Sie sich auf eine virtuelle Reise zu UNICEF-Projekten in aller Welt.